

GEFÖRDERT VOM



**Bundesministerium
für Bildung
und Forschung**

bundeswettbewerb
deutschsprachiger
schauspielstudierender



Pressemeldung – Bekanntgabe der Preisträger*innen

Bundeswettbewerb deutschsprachiger Schauspielstudierender

verbunden mit dem 35. Treffen zur Förderung des Schauspielnachwuchses in Frankfurt am Main

07. – 13. Juli 2024

Förderpreise des Bundesministeriums für Bildung und Forschung der Bundesrepublik Deutschland in Höhe von 25.000,00 EURO wurden auf Vorschlag der unabhängigen Jury von der Ministerin Bettina Stark-Watzinger am Samstag den 13. Juli 2024 in Frankfurt am Main vergeben. Die Jury dieses Wettbewerbes setzt sich wie folgt zusammen: Anna Böttcher (Schauspielerin), Robert Gerloff (Regisseur), Angela Obst (Dramaturgin), Stefanie Reinsperger (Schauspielerin) und Joana Tischkau (Choreografin, Künstlerin und Regisseurin)

Auszüge aus der Rede der Jury

„Wir sind nach dieser Woche total aufgeladen mit Eindrücken, Fragen, Impulsen, Energie – wir danken euch für diese Woche, für eure Spiellust, euren Wagemut, eure Entdeckungen, eure Kraft, eure Zerbrechlichkeit, euer Zögern, euer Vorpreschen, für die Stille, die Tränen, die Lieder und das Lachen.“ ... „Wir möchten euch ermutigen, das zu hinterfragen, was ihr macht, woran ihr arbeitet oder was euch angetragen wird. Ihr entscheidet mit, wovon erzählt wird, wer erzählt, wie es erzählt wird. Wir alle wissen, es sind keine leichten Zeiten für Kunst – und damit die besten. Eure Körper auf der Bühne sind politische Körper, eure Aussagen sind politische Aussagen. Traut euch, Konflikte auszutragen, traut euch eine eigene Meinung zu. Traut euch, spielerisch ins Risiko zu gehen, euch verletzbar, im besten Sinne angreifbar zu machen, euch zu zeigen, und fordert ein, dass die künstlerischen Prozesse und Arbeitsstrukturen umso geschützter sind, damit ihr zu dieser Freiheit kommen könnt.“...

Ensemblepreise

3.500,00 EURO an das Ensemble der Produktion **„Das Sparschwein/Die Kontrakte des Kaufmanns“**
der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig

3.500,00 EURO an das Ensemble der Produktion **„WIR(R)“**
der Filmuniversität Babelsberg KONRAD WOLF in Potsdam

4.000,00 EURO an das Ensemble der Produktion **„Freibaden (AT)“ Ein kollektives Eintauchen**
der Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg in Ludwigsburg

4.000,00 EURO an das Ensemble der Produktion **„Im Spiegelsaal“**
der Zürcher Hochschule der Künste

4.000,00 Euro an das Ensemble der Produktion **„ARE YOU WITH US“**
der Hochschule für Musik und Theater Rostock



Solopreise

1.000,00 EURO an **Adriana Fernandez Falso** in der Produktion „Freibaden (AT)“ Ein kollektives Eintauchen der Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg in Ludwigsburg

1.000,00 EURO an **Fabia Matuschek** in der Produktion „Im Glashäusl“ der Musik und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien

1.000,00 EURO an **Marlene Markt** in der Produktion „DIE WELT WIRD IRR AN IHREN FRÜCHTEN“ von der Otto-Falckenberg-Schule München

1.000,00 EURO an **Ben Gebel** in der Produktion „ARE YOU WITH US“ von der Hochschule für Musik und Theater Rostock

1.000,00 Euro an **Payam Yazdani** in der Produktion „Das schweigende Mädchen“ von der Universität Mozarteum Salzburg – Thomas Bernhard Institut

1.000,00 Euro an **Joyce Mayne Sanhá** in der Produktion „Das schweigende Mädchen“ von der Universität Mozarteum Salzburg – Thomas Bernhard Institut

Weitere Preise

Ensemblepreis Schweiz

10.000,00 EURO an das Ensemble der Produktion „**Das schweigende Mädchen**“ der Universität Mozarteum Salzburg – Thomas Bernhard Institut

Auf Vorschlag der unabhängigen Jury – gestiftet von der Konferenz der Hochschulen der Darstellenden Künste und des Literarischen Schreibens Schweiz (KDKS)

Preis der Studierenden

2.000,00 EURO an das Ensemble der Produktion „Das schweigende Mädchen“ der Universität Mozarteum Salzburg – Thomas Bernhard Institut

Ausgewählt durch die studentischen Teilnehmer*innen – gestiftet mit jeweils 1.000,00 EURO von der Intendant*innengruppe des Deutschen Bühnenvereins und der Genossenschaft Deutscher Bühnen-Angehöriger (GDBA).